

Drucksache-Nr.: 19A/0122/FDP/CDU/FW-UDS/Stv. Balzar

- Freie Demokratische Partei
- Christlich Demokratische Union
- Freie Wähler – Unabhängig, Demokratisch, Sozial
- Stadtverordneter Jürgen Balzar

Dietzenbach, den 26.08.2023

A N F R A G E der Fraktionen FDP, CDU, FW-UDS und des Stadtverordneten Jürgen Balzar an den Magistrat

Betreff: Wohnanlage Rosenpark

Die Wohnanlage Rosenpark ist aktuell wieder in den Schlagzeilen. Nach wie vor bestehen massive Probleme mit der Verwaltung, was zu einer angedrohten Einstellung des Fernwärmebezugs durch die EVD geführt hat.

Das Thema „Rosenpark“ beschäftigt die SWV/Verwaltung seit vielen Jahren (siehe bspw. Anfrage der FW-UDS vom 3.3.2020 / diverse Schreiben der Eigentümer / umfangreiche Presseberichterstattung), ohne dass eine Veränderung zum Besseren eingetreten ist.

Die Stadt Dietzenbach ist über die Wohnungsgesellschaft Dietzenbach mbH („WD“) mit 89 Wohneinheiten einer der größten Eigentümer der Wohnanlage Rosenpark. Hinzu kommt, dass in der Wohnanlage knapp 10% der Dietzenbacher Bevölkerung beheimatet ist.

Daraus leitet sich eine besondere Verantwortung gegenüber den Gesellschaftern, Eigentümern, Mietern und Gemeindevertretern ab.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Berichterstattung bitten wir den Magistrat um Beantwortung folgender Fragen:

Anfrage:

1. Welche Maßnahmen wurden seitens der „WD“ seit 2020 eingeleitet, um das Vermögen der Gesellschaft zu schützen? Welche Maßnahmen sind geplant?
 2. An welchen Rechtsstreitigkeiten war die „WD“ seit 2020 beteiligt?
 3. Hat die „WD“ selbst juristische Schritte seit 2020 eingeleitet? Wenn ja, welche und mit welchem Ergebnis? (bitte als Auflistung beifügen)
-

4. Wie hoch waren die Rechts- und Beratungskosten der „WD“ in den Jahren 2020, 2021, 2022 und 2023 (bis heute)?
5. Verfügt die Geschäftsführung der „WD“ über eine D&O Versicherung?
6. Wie erfolgt die Berichterstattung an den Gesellschafter bzw. Aufsichtsrat der „WD“? Ist eine Einsichtnahme in die Berichte möglich?
7. Wie häufig ist seit 2020 von der „WD“ Einsicht in die Jahresabrechnung der Wohnanlage gefordert und realisiert worden? Welche Erkenntnisse und Maßnahmen wurden daraus abgeleitet? (siehe Frage 1)
8. Wie erfolgt die Kommunikation mit den anderen Eigentümern der Wohnanlage? Gibt es hier ein abgestimmtes Vorgehen, um die Missstände zu beheben?
9. Der Eigentümer Dieter Bracht hat gravierende Abweichungen zum Wirtschaftsplan aufgeworfen. (siehe Tabelle) – Bitte nehmen Sie dazu Stellung.

Kosten	Ist	Plan
Hausmeister	354.715,24 €	280.000,00 €
Techniker	224.445,99 €	115.000,00 €
Hausreinigung	486.337,53 €	115.000,00 €
Summe (v.a. Personalkosten)	1.065.498,76 €	510.000,00 €

Bitte sprechen Sie uns bei Fragen jederzeit gerne an.

gez. Rolf von Kiesling
Fraktionsvorsitzender FDP

gez. Manuel Salomon
Fraktionsvorsitzender CDU

gez. Jens Hinrichsen
Fraktionsvorsitzender FW-UDS

gez. Jürgen Balzar
Stadtverordneter